

Stuttgart, 12.04.2016

SARAH - Kulturzentrum für Frauen e.V.

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	27.04.2016

Beschlußantrag:

1. Dem SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. werden in den Jahre 2016 / 2017 die im Haushaltsplan bereitgestellten Betriebskostenzuschüsse in Höhe von je 46.700,00 € gewährt.
2. Der Aufwand wird jeweils in den Teilergebnishaushalten 2016 und 2017 THH 810 – Bürgermeisteramt, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke gedeckt.
3. Die Abteilung für individuelle Chancengleichheit von Frauen und Männern wird ermächtigt, im Jahr 2018 vor der Beschlussfassung über die neuen Zuschüsse Abschlagszahlungen in Höhe von bis zu 33 % der im Haushaltsplan 2018 eingestellten Mittel – abzüglich etwaiger haushaltswirtschaftlicher Sperrungen – zu leisten. Die Auszahlung weiterer Raten setzt voraus, dass der Verwendungsnachweis für die Zuschüsse 2017 bis spätestens 30.04.2018 vorgelegt wird.
4. Für die Zuwendung gilt die „Geschäftsanweisung für die Gewährung von städtischen Zuwendungen“.

Begründung:

Das SARAH – Kulturzentrum für Frauen e. V. wurde am 11.11.1978 gegründet und ist das älteste Frauenkulturzentrum Deutschlands. Es ist das einzige seiner Art in Baden-Württemberg und hat einen Einzugsbereich, der weit über das Stadtgebiet Stuttgart hinausreicht. Anliegen des SARAH ist es, Kunst und Kultur von Frauen für Frauen zu fördern und Frauen Diskussions-, Schutz- und Schonraum zu geben für den Austausch untereinander und zu frauenspezifischen Anliegen und Themen. Für diesen Arbeitsbereich „Kultur von Frauen für Frauen“ erhält das SARAH seit Anfang der 1980er Jahre städtische Zuschüsse.

Das SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. hat den Nachweis über die ordnungsgemäße Verwendung des Zuschusses für das Jahr 2015 und einen Tätigkeitsbericht vorgelegt. Er liegt dieser Drucksache bei.

Themenschwerpunkte 2015 des SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V.

Wie in den vergangenen Jahren wurde vom SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. verschiedene Veranstaltungen zu frauenspezifischen Themen aus Kultur, Politik, Geschichte, Religion und Gesundheit angeboten. Sie standen im ersten Halbjahr 2015 unter dem Leitthema „Frauen und Krieg“ und im zweiten Halbjahr 2015 unter dem Motto „Frauengesundheit“. Zu den Schwerpunkten wurden Filmabende, Konzerte, Ausstellungen und Lesungen angeboten. 2015 wurde auch intensiv zum Netzwerken genutzt.

Veranstaltungsschwerpunkte 2016 des SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V.

Das erste Halbjahr 2016 ist der Begegnung und dem Austausch mit „Flüchtlingsfrauen“ gewidmet. Angeboten werden Gesprächskreise zum Themenkreis „Gesundheit: Gemeinsamkeiten und Unterschiede in unterschiedlichen Kulturen“, Selbstverteidigungstrainings, gemeinsames Trommeln und traumasensibles Yoga für geflüchtete Frauen, um ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Um sich diesem Arbeitsschwerpunkt widmen zu können, hat die Mitfrauenversammlung im Dezember 2015 einstimmig beschlossen, die „Hilfe zur Integration von Frauen anderer Kulturen“ in die Satzung aufzunehmen. Ein entsprechender Satzungsentwurf wurde vom Finanzamt bestätigt. Er wird der Mitfrauenversammlung - voraussichtlich im Juni 2016 – zur Billigung vorgelegt werden.

Das zweite Halbjahr 2016 wird voraussichtlich unter dem Motto „Frauen und Kunst“ stehen. Die konkrete Veranstaltungsplanung hierzu erfolgt im Frühjahr.

Desweiteren ist geplant, die Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren und die Kooperationen mit Frauenorganisationen und Vereinen zu vertiefen und gemeinsame Veranstaltungen durchzuführen.

SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. als Ort des Austauschs und der

Begegnung von Frauen

Die Räume des SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. stehen für Treffen unterschiedlicher Gruppen und Netzwerke zur Verfügung. Dieses Angebot nutzten 2015 das Feministische Frauengesundheitszentrum, das FrauenNetzwerk Stuttgart, die Gruppe „MaLeDea – matriarchales Leben entdecken“, die „Kreativ Gruppe“, die „Politisch-Aktive Frauengruppe (PAF)“, die „Offene Schreibwerkstatt“ und die „Leserunde“.

Die Abseitzfrauen veranstalten regelmäßig ihre Weihnachtsfeier im SARAH, die Frauengruppe Starfrucht ihre jährliche Mitfrauenversammlung .

Für folgende Gruppen lesbischer Frauen bietet das SARAH einen geschützten Raum für Austausch und Begegnung: „Lesben in Bewegung“, „Offene Lesbengruppe“, „LiSa – Lesben 40 +“, „Kinderwunschgruppe“.

Zukünftig werden auch Sitzungen der „Autonomen Frauen“ im SARAH stattfinden.

Die Abteilung für individuelle Chancengleichheit von Frauen und Männern begrüßt die angestrebte intensivere Vernetzungsarbeit und die Öffnung des SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. für weitere Frauengruppen und –organisationen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Aufwand für den Betriebskostenzuschuss in Höhe von 46.700 Euro wird jeweils in den Teilergebnishaushalten 2016 und 2017 THH 810 – Bürgermeisteramt, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke gedeckt. Die Mittel sind im Doppelhaushalt 2016/2017 bereitgestellt.

Beteiligte Stellen

Referat WFB hat die Vorlage am 7.4.2016 mitgezeichnet.

Vorliegende Anträge/Anfragen

Erledigte Anträge/Anfragen

Fritz Kuhn

Anlagen

SARAH-Tätigkeitsbericht 2015



Tätigkeitsbericht2015Fertig1.pdf